

Am Institut für Anglistik der Philologischen Fakultät der Universität Leipzig ist zum 01. April 2019 folgende Professur zu besetzen:

W3-Professur Anglistische Sprachwissenschaft (synchron)
(Nachfolge von Prof. Dr. Doris Schönefeld)

Die/Der zu Berufende soll den Bereich der anglistischen Sprachwissenschaft in seiner gesamten Breite in der Lehre und in der Forschung vertreten. Die/Der Stelleninhaber/-in lehrt und prüft in den Studiengängen BA und MA Anglistik, Lehramt Englisch (alle Schularten) und in den linguistischen Lehrveranstaltungen des Studienganges BA American Studies.

Neben einer ausgewiesenen Kompetenz in den Kernbereichen der anglistischen Sprachwissenschaft sollte der Schwerpunkt ihrer/seiner Forschung auf der empirischen Untersuchung von Sprachstrukturen und deren Verwendung im Gegenwartsendgisch liegen.

Die Professur soll einen theoretischen Forschungsschwerpunkt in kognitiver Linguistik haben und aktiv zum Forschungsprofil des Instituts beitragen. Die Vertrautheit mit modernen Formen der Datenerhebung sowie statistischen Verfahren wäre von Vorteil. Einschlägige internationale Publikationen in anerkannten linguistischen Fachzeitschriften sowie sichtbare Forschungsaktivitäten sind nachzuweisen. Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln sind erwünscht.

Als Leiterin/Leiter der Abteilung Sprachwissenschaft des Instituts für Anglistik wirkt die/der Stelleninhaber/-in an der akademischen Selbstverwaltung mit. Es wird außerdem erwartet, dass sie/er zur Zusammenarbeit auf Fakultätsebene bereit ist und sich mit ihren/seinen Forschungsthemen in die Forschungsprofilbereiche der Universität einbringt.

Die Tätigkeit schließt im Zuge der Internationalisierungsstrategie der Universität Leipzig ferner die Verantwortung für den Ausbau der internationalen Kontakte des Instituts ein.

Rechte und Pflichten des/der Stelleninhabers/-in ergeben sich aus dem Sächsischen Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) und der Sächsischen Dienstaufgabenverordnung (DAVOHS). Die Bewerber/innen müssen die Berufungsvoraussetzungen gemäß § 58 SächsHSFG erfüllen.

Die Universität Leipzig legt Wert auf die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie mit den üblichen Unterlagen (unter Beifügung einer Liste der wissenschaftlichen Arbeiten und der akademischen Lehrtätigkeit einschließlich vorhandener Nachweise zu Evaluationen, einer beglaubigten Kopie der Urkunde über den höchsten erworbenen akademischen Grad und des Nachweises der Qualifikation für das Berufsgebiet) in gedruckter und elektronischer Form (eine einzige pdf-Datei) bitte bis zum 12. Oktober 2018 an:

Universität Leipzig
Dekan der Philologischen Fakultät
Herrn Prof. Dr. Beat Siebenhaar
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig
E-Mail: dekphilo@rz.uni-leipzig.de

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender/-in trägt dafür die volle Verantwortung.